

02.05.2018

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 927 vom 5. April 2018
der Abgeordneten Mehrdad Mostofizadeh, Oliver Keymis,
Monika Düker und Arndt Klocke BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/2305

Anteil der A320-Flugzeuge mit Wirbelgeneratoren am Flughafen Düsseldorf

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Durch den nachträglichen Einbau von Wirbelgeneratoren (Vortex-Generatoren) bei Airbus-Flugzeugen der A320-Familie lässt sich wirksam Lärm reduzieren. Durch diese relativ einfache und wenig kostenintensive Umrüstmaßnahme werden die störenden Töne im Frequenzbereich zwischen 500 und 600 Hz wirkungsvoll unterbunden. Messungen im Raum Frankfurt haben ergeben, dass sich durch den Einbau von Wirbelgeneratoren in einer Entfernung von 10 bis 17 km vor der Landung Pegelminderungen zwischen 1,2 und 3,9 dB(A) ergeben.

Die neue Entgeltordnung am Flughafen Düsseldorf schafft erstmalig einen finanziellen Anreiz zur Umrüstung bei Airbus-Flugzeugen der A320-Familie durch eine Differenzierung der Entgelten, je nachdem ob sie mit lärm mindernden Wirbelgeneratoren (Vortex-Generatoren) ausgestattet sind oder nicht. Die Einstufung der Flugzeuge in die acht Lärmklassen erfolgt nach in Düsseldorf gemessenen Durchschnittslärmpegeln pro Flugzeugtyp und -serie. Die Lärmzuschläge basieren auf tatsächlich gemessenen Lärmwerten der Flugzeugtypen für Lande- und Startvorgänge an den Messstellen 1 (Lohausen) und 11 (Tiefenbroich).

Der Minister für Verkehr hat die Kleine Anfrage 927 mit Schreiben vom 2. Mai 2018 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz beantwortet.

Datum des Originals: 02.05.2018/Ausgegeben: 07.05.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

- 1. Wie viele Flugzeuge der A320-Familie, die am Flughafen Düsseldorf regelmäßig verkehren, sind mit Wirbelgeneratoren (Vortex-Generatoren) ausgestattet bzw. nicht ausgestattet?**

Eine Auswertung aller Flüge der A320-Familie im ersten Quartal des Jahres 2018 ergibt einen Anteil von 58,1% mit Vortex-Generatoren, 40,9% ohne Vortex-Generatoren und 1% A320-neo.

- 2. Wie viel Prozent der Luftverkehrsflotten der A320-Familie der Luftgesellschaften mit Wartungsschwerpunkt am Flughafen Düsseldorf (Homebase-Carrier mit der A320-Familie: Condor Flugdienst GmbH, Deutsche Lufthansa AG, Eurowings Flug GmbH, Germania Fluggesellschaft mbH, Germanwings GmbH,) sind jeweils noch nicht mit Wirbelgeneratoren ausgestattet?**

Eine flugzeugspezifische Erfassung der Flotten ist nicht möglich, da die Flugzeuge variieren. Die Auswertung zu 1. ergibt bei den genannten Luftfahrtgesellschaften folgendes Bild:

	Condor	Eurowings	Germania	Lufthansa
Mit Vortex-Generator	89,7%	70,3%	84,9%	97,5%
Ohne Vortex-Generator	10,3%	29,7%	15,1%	0,1%
A320neo	0%	0%	0%	2,4%

- 3. Wurde bei der Einstufung der Flugzeuge der A320-Familie mit und ohne Wirbelgeneratoren in die Lärmklassen berücksichtigt, dass die größten Lärmunterschiede in etwa 15 km Entfernung vom Flughafen auftreten und daher Messungen an näher am Flughafen liegenden Messstellen (Lohausen und Tiefenbroich) keine adäquaten Differenzierungen ergeben?**

Ja, der Messpunkt Essen-Kettwig wurde dabei ebenfalls berücksichtigt.